

Aufbruch aus der Gutenberg-Ära: Neue Potenziale der Zusammenarbeit mit Social Media und Wikimanagement



Prof. Dr. Ayelt Komus

Fachhochschule Koblenz
Fachbereich Betriebswirtschaft

www.komus.de

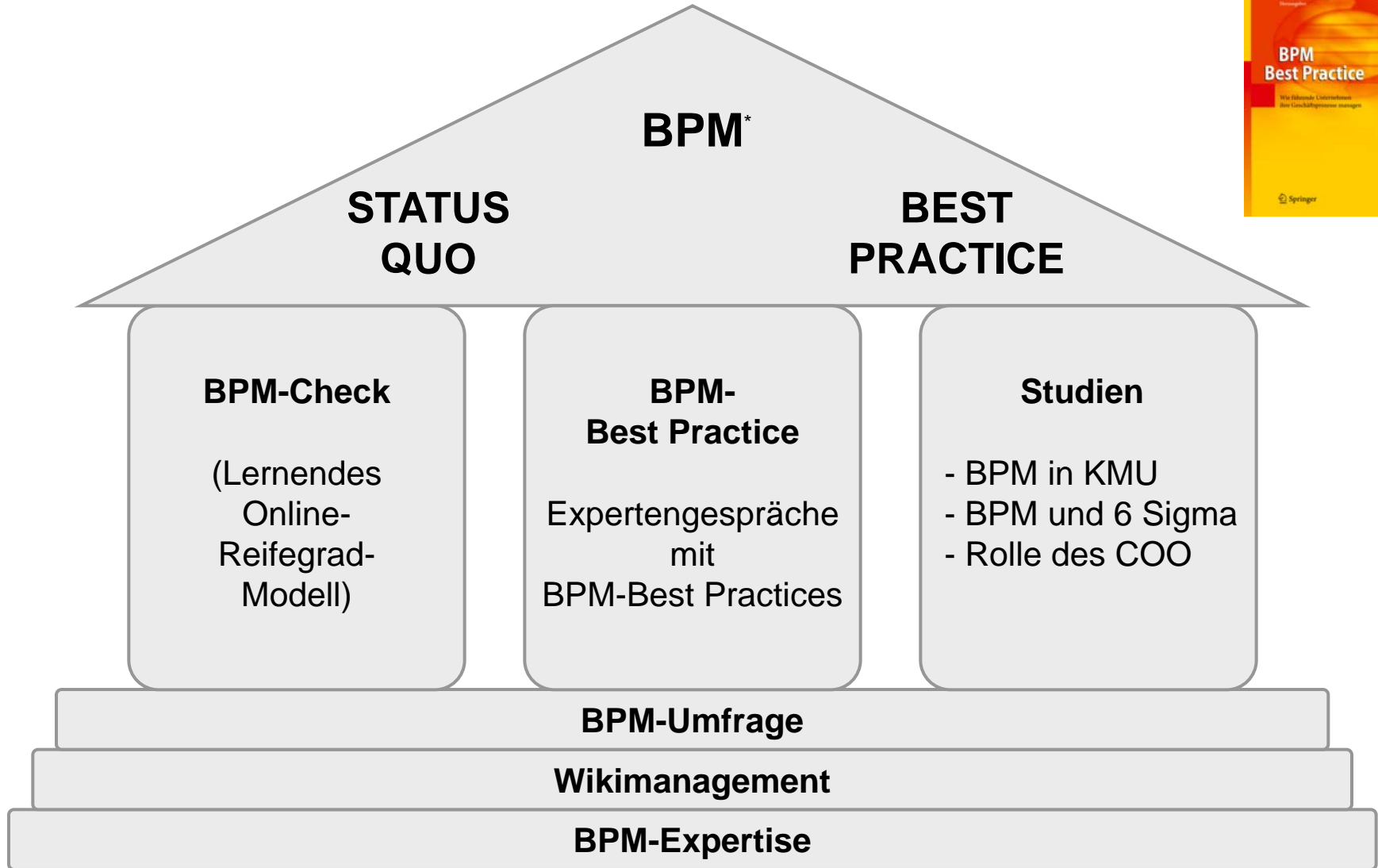
0172 6868697

komus@fh-koblenz.de

Elmshorner Wirtschaftsinformatiktag

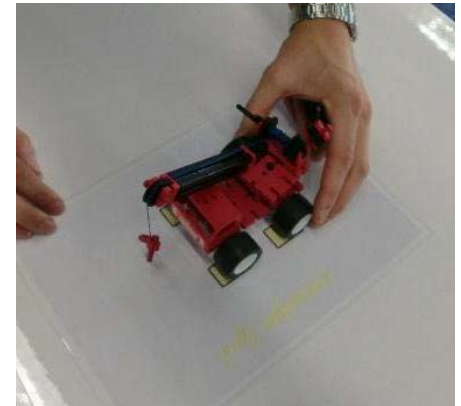
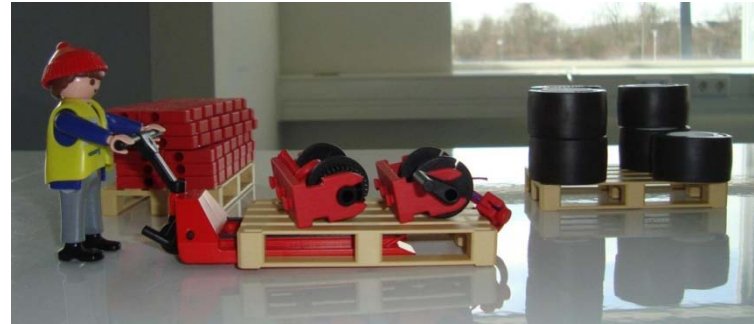
Nordakademie
29. Oktober 2010

Was passiert,
wenn wirklich jeder
Gutenbergs Druckmaschine
nutzen kann?



* BPM: Business Process Management

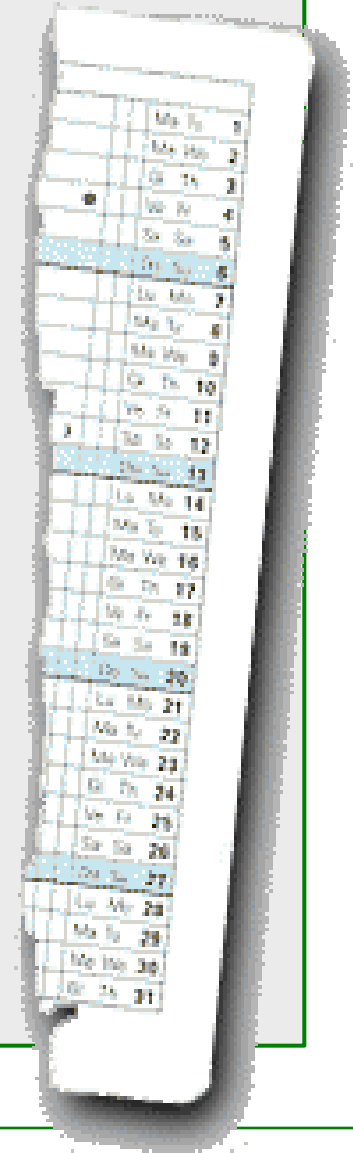
OptiTruck als Modellunternehmen für Beschaffung, Logistik, Produktion, Geschäftsprozessmanagement, angewandte IT



■ Von den Skriptorien zu Social Media

■ Leistungsfähigkeit von Social Media

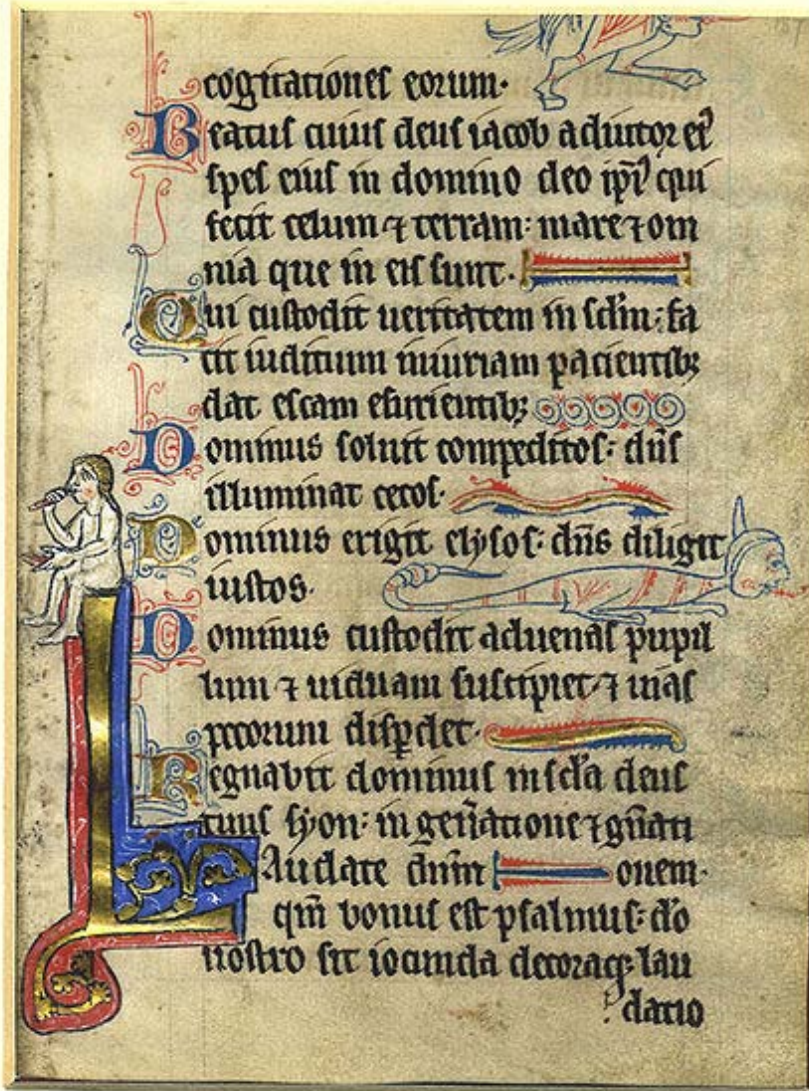
■ Social-Media-Potenziale nutzen



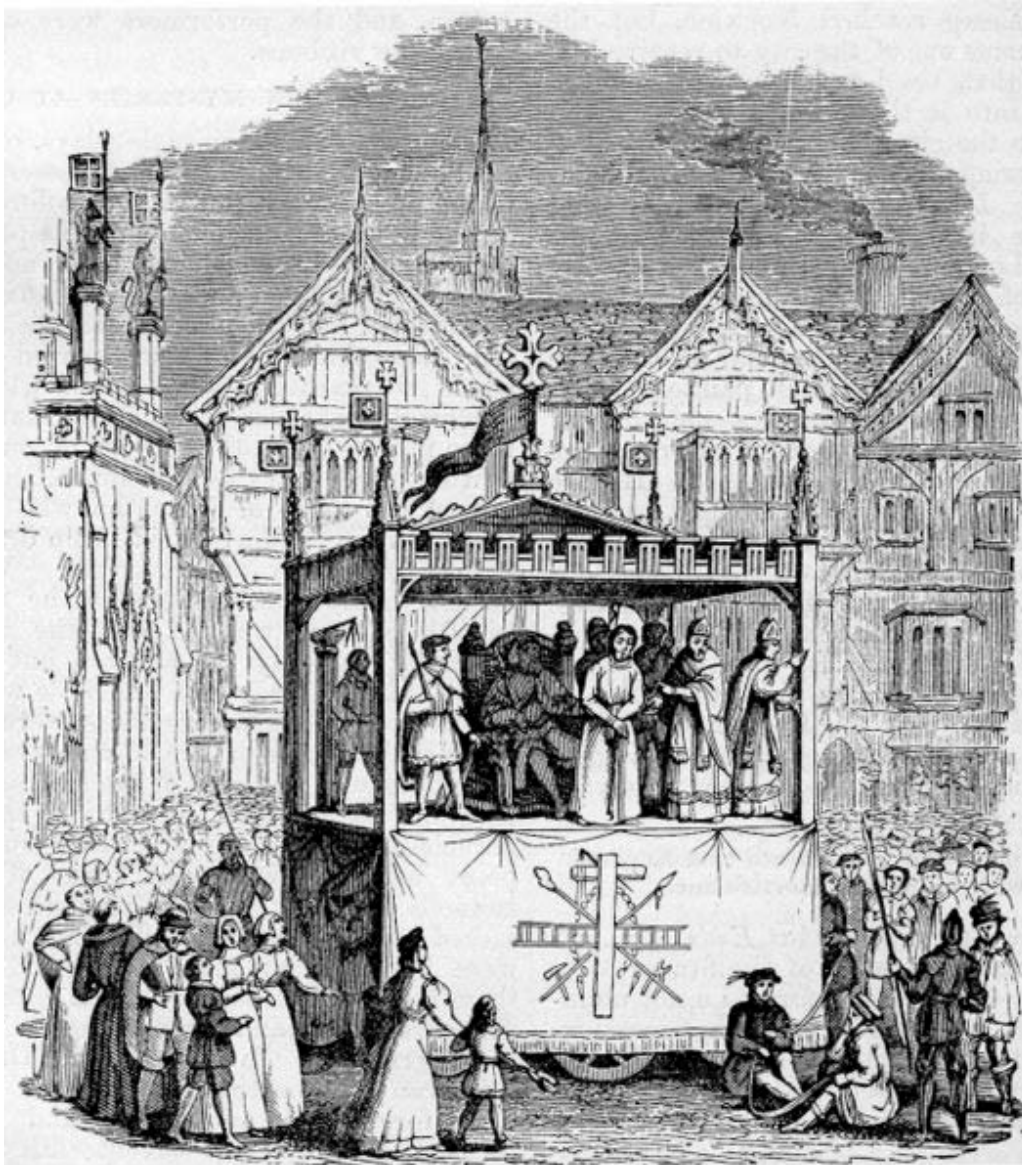


Vor der Druckerpresse - Zeit der Skriptorien

<http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Escribano.jpg&filetimestamp=20060109052100>



Quelle: <http://en.wikipedia.org/wiki/File:MedievalBookLeaf1300.jpg>



http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/f/fe/ChesterMysteryPlay_300dpi.jpg



http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/4/47/DBP_1982_1120_Bremer_Stadtmusikanten.jpg



http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Deutscher_L%C3%A4uferbote.jpg&filetimestamp=20100928160415

■ Zugang zur Publikation:

- Hoch Privilegierte (Klerus, Adel)

■ Vermittlung:

- Mündlich, einzelne Boten

■ Form:

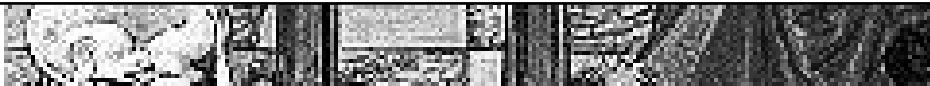
- Sprache, Bilder (in Sprache und Papier), Geschichten

■ Präzision, Nachverfolgbarkeit:

- eher gering



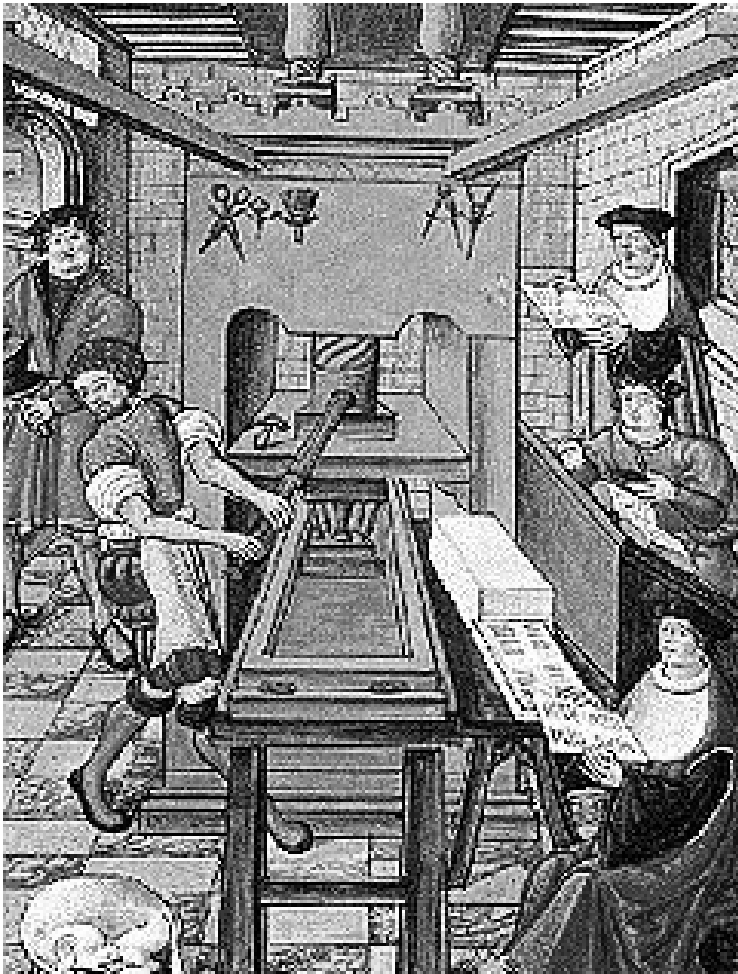
Druckerpresse – die Gutenberg - Ära



http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/a/af/Buchdruck-15-jahrhundert_1.jpg

Buchdruck mit beweglichen Metall-Lettern

<http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/3/33/Gutenberg.jpg>



http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/a/af/Buchdruck-15-jahrhundert_1.jpg



Johannes Gutenberg
(Phantasiebildnis)

Franz von Taxis organisiert mit Bruder und Neffen 1490 für Maximilian I. erste echte Post in Stafettenform.
Nur das Felleisen wird weitergereicht.

Postreiter mit Felleisen

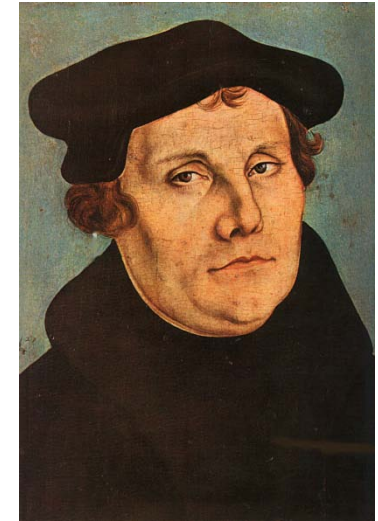
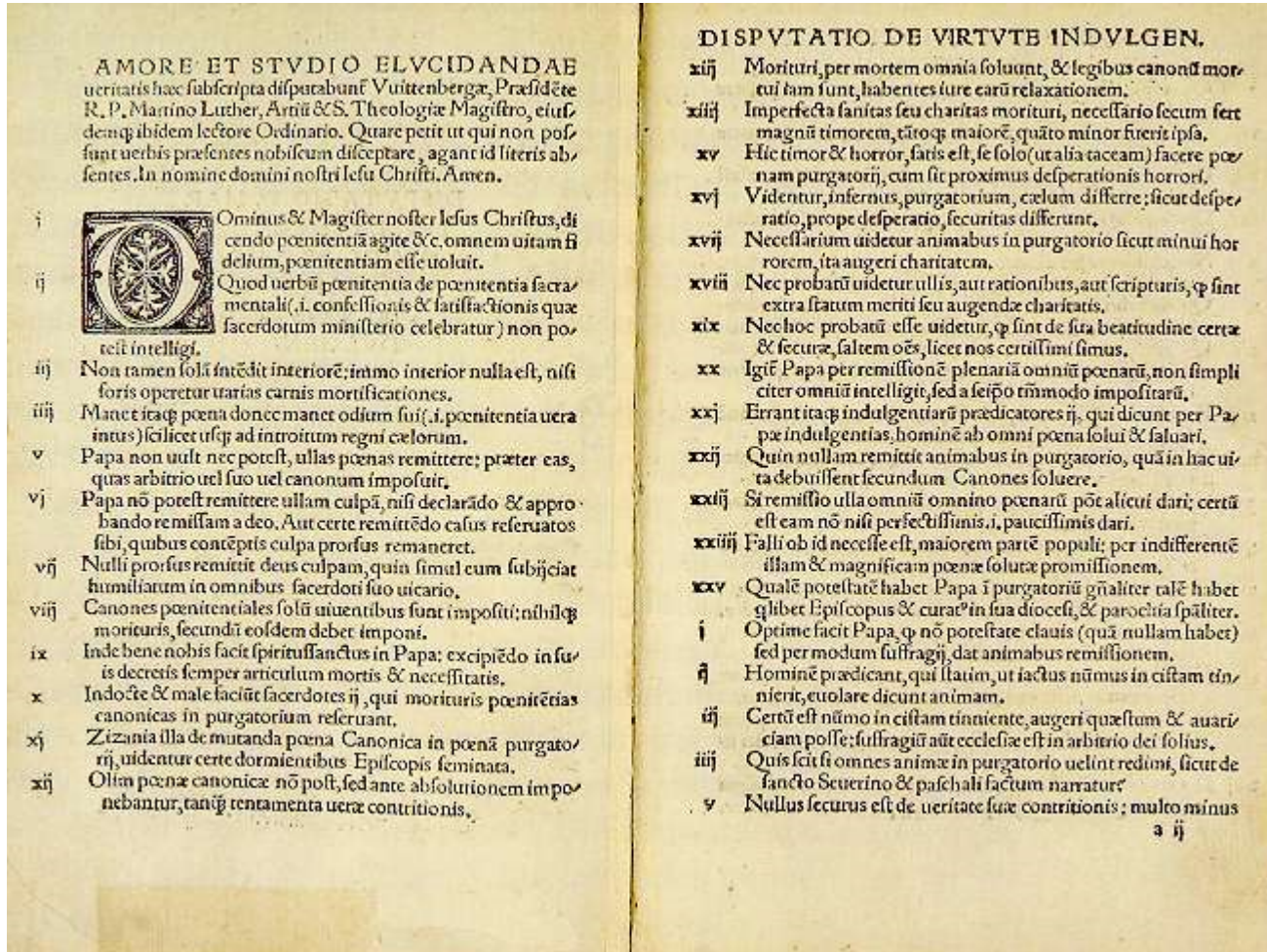


http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/7/7c/Friedenspostreiter_1648.jpg



Franz von Taxis

<http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/5/58/Franzontaxis.jpg>



http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/b/b0/Martin_Luther_by_Lucas_Cranach_h_der_%C3%84lere.jpeg

<http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/8/81/95Thesen.jpg>

wird, das heisst, dass das Chlor nicht nur an die Stelle des Wasserstoffs tritt, sondern auch dieselbe Rolle spielt, wie er. Die Wichtigkeit dieses Gesichtspunktes ist einleuchtend, aber er kam nach den vorübergehenden und dienste ihnen als Ergänzung.¹⁴

Bei unbefangener Betrachtung kommt man also zu der Ansicht, 112. dass Laurent und Dumas gleich sehr bei Entwicklung dieser Ansichten theilhaftig sind, dass weder der eine noch der andere als einziger Urheber der Substitutions- oder der Typentheorie betrachtet werden kann; dass vielmehr die Verdienste beider nicht getrennt werden können. Dabei muss aber gleichzeitig zugegeben werden, dass Dumas durch seine Entwicklung der Typentheorie in so fern einen grösseren Einfluss auf die Entwicklung der Wissenschaft ausübte, als er (abgesehen davon, dass sein Name und seine Stellung den von ihm vertretenen Ansichten rascher Anhang verschafften) gelegentlich dieser zuerst mit Energie den Ansichten von Berzelius und besonders der elektrochemisch-dualistischen Hypothese entgegentrat. Er war der erste, der diesen Ansichten den Fehdehandschuh hinwarf, indem er (1839) sagte: „Aber diese elektro-chemischen Vorstellungen, diese specielle den Atomen der einfachen Körper zugeschriebene Polarität, beruhen sie denn auf so evidenten Thatsachen, dass man sie zu Glaubensartikeln erheben dürfte? Oder wenn sie als Hypothesen betrachtet werden sollen, haben sie wenigstens die Eigenschaft, sich den Thatsachen anzupassen, sie zu erklären, sie mit einer so vollkommenen Sicherheit vorauszusagen, da man bei chemischen Untersuchungen grossen Nutzen daraus gezogen hätte? Man muss zugeben, dass dem nicht so ist!“ Dumas gab so Veranlassung zu dem erbitterten Kampf, welchen Berzelius und seine Anhänger gegen die Anhänger der Substitutions- und Typentheorie führten und aus welchem diese Ansichten in vollkommenerer Form und in den Hauptthesen siegreich hervorgingen; wesentlich weil man einerseits nur zu Legionen neuer und stets complicirter Hypothesen seine Zuflucht nehmen konnte, während man andererseits eine wirksamere Waffe, ein fortwährend wachsendes Heer neuer Entdeckungen ins Feld sandte.

Wir werden später sehen, wie die Substitutions- und Typentheorie, trotz des Widerspruchs, den sie anfangs fand, die Hauptgrundlage der Entwicklung der theoretischen Ansichten wurde und wie aus ihr die jetzigen Ansichten hervorzurufen.

Kerntheorie. Erwähnung verdient hier noch die unter dem Namen „Kerntheorie“ bekannteste Anschauungsweise der organischen Verbindungen, welche Laurent 1836 zuerst aufstellte und in späteren Abhandlungen weiter ausführte. Obgleich für die Entwicklung der theoretischen Ansichten im Allgemeinen von verhältnissmässig untergeordneter Bedeutung, ist diese Theorie deshalb hier zu erwähnen, weil sie von Gmelin adoptirt wurde und in dessen trefflichem Handbuche sogar dem System zu Grunde gelegt ist.

Indem Laurent sich bemühte, eine Vorstellung zu gewinnen von der Lagerung der Atome in einer chemischen Verbindung, verglich er diese mit einer

geometrischen Figur, mit einer Säule z. B., deren Kanten und Ecken durch aneinander gelagerte Atome gebildet werden. Es kann dieser Säule keine Kante (kein Atom) entzogen werden, ohne dass sie zusammenfällt; tritt dagegen an die Stelle des entzogenen Atoms ein anderes, so bleibt die Gruppe als solche bestehen, denn die neu eingefügte Kante, wenn auch von anderem Material, hält nach wie vor das Gebäude zusammen. Ausserhalb dieser Säule, an diesen Kern also, können sich andere Atome in Form von Pyramiden z. B. auflagern und ihn sogar völlig umhüllen.

Solche zusammengesetztere Verbindungen sind dann, ähnlich wie Krystalle durch mechanische Mittel, so durch chemische Einwirkung spaltbar; die secundäre Hülle kann von dem primitiven Kern entfernt werden.

114. Der Hauptinhalt der Kerntheorie kann in die folgenden Sätze zusammengefasst werden:

Die Atome der organischen Verbindungen sind theils Kerne, theils Verbindungen der Kerne mit verschiedenen sich ausserhalb an die Kerne anlagernden Stoffen.

Die Kerne sind Zusammenhäufungen von Kohlenstoffatomen mit den Atomen einiger anderer Elemente, nach einer für jede Art von Kern bestimmten Zahl und Ordnung, zu mathematischen Figuren.

In den nur aus Kohlenstoff und Wasserstoff bestehenden Kernen (Stammkernen) kann 1 oder mehrere oder sogar alle Atome Wasserstoff durch Atome anderer Elemente und sogar durch Atomgruppen ersetzt werden, welche dabei genau dieselbe Stelle einnehmen, wie die Wasserstoffatome; so entstehen die abgeleiteten Kerne, oder Nebenkerne. Dabei kommt es also weit mehr auf die Stellung der Atome als auf ihre Natur an.

Tritt bei einer Zersetzung kein Kohlenstoff aus der Verbindung aus, so bleibt der Kern entweder unverändert oder er geht in einen mehr oder weniger abgeleiteten Kern über. Entstehen dagegen zwei oder mehr kohlenstoffhaltige Producte, tritt also Kohlenstoff aus, so enthalten die neuen Verbindungen kohlenstoffärmere Kerne, die anderen Reihen angehören.

Vertretung der Atome im Kern ändert die Fundamenteigenschaften nicht (das Chlor im Kern ist z. B. durch gewöhnliche Reagentien nicht nachweisbar). Was sich dagegen ausserhalb des Kerns anlagert, ändert vollständig die Eigenschaften der Verbindung; auch werden diese ausserhalb des Kerns sich anlagernden Atome weit leichter angegriffen, ersetzt oder weggenommen.

Die Anzahl der Kohlenstoffatome im Kern ist stets eine paare; ebenso die Anzahl aller übrigen Kernatome.

Die Natur und Anzahl der sich an den Kern anlagernden Atome ist von wesentlichem Einfluss auf die Natur der Verbindung. So sind z. B. Anlagerungen von 2 Atomen Sauerstoff zum Kern neutrale Oxyde, durch Anlagerung von 4 Atomen Sauerstoff entstehen einbasische, durch Anlagerungen von 6 Atomen Sauerstoff zweibasische Säuren. —

Einige Beispiele werden diese Anschauung klarer machen.

Stammkern: Vine (Bildendes Gas) C₂H₄

Verbindungen des Stammkerns

Aether	C ₂ H ₄ + HO
Alkohol	C ₂ H ₄ + 2HO
Chloräthyl	C ₂ H ₄ + HCl
Aldehyd	C ₂ H ₄ + O ₂

■ Zugang zur Publikation:

- Privilegierte (Klerus, Adel, Professoren, „Presse“, wenige Autoren)

■ Vermittlung:

- zunehmend schriftlich, Postwesen

■ Form:

- Nüchtern, Distanziert, wenige Bilder, Vermeidung der ersten Person

■ Präzision, Nachverfolgbarkeit:

- hoher Anspruch

WIKIPEDIA

English

The Free Encyclopedia

3 443 000+ articles

日本語

フリー百科事典

710 000+ 記事

Deutsch

Die freie Enzyklopädie

1 136 000+ Artikel

Français

L'encyclopédie libre

1 018 000+ articles

Italiano

L'enciclopedia libera

737 000+ voci



Español

La enciclopedia libre

660 000+ artículos

Русский

Свободная энциклопедия

604 000+ статей

Português

A enciclopédia livre

618 000+ artigos

Post-Gutenberg-Ära – Web 2.0, Social Media

facebook

E-Mail

Passwort

Anmelden

Angemeldet bleiben

[Passwort vergessen?](#)

Facebook ermöglicht es dir, mit den Menschen in deinem Leben in Verbindung zu treten und Inhalte mit diesen zu teilen.



Registrieren

Facebook ist kostenlos und wird es auch immer bleiben.

Vorname:

Nachname:

Deine E-Mail:

E-Mail nochmals eingeben:

Neues Passwort:

Ich bin:

Geschlecht auswählen:

Geburtstag:

Tag:

Monat:

Jahr:

Warum muss ich das angeben?

Registrieren

[Erstelle eine Seite für eine Berühmtheit, eine Band oder ein Unternehmen.](#)

[Deutsch](#) [English \(US\)](#) [Español](#) [Português \(Brasil\)](#) [Français \(France\)](#) [Italiano](#) [العربية](#) [हिन्दी](#) [中文\(简体\)](#) [日本語](#) »

Facebook © 2010

[Handy](#) · [Freunde finden](#) · [Banner](#) · [Über uns](#) · [Werbung](#) · [Entwickler](#) · [Karrieren](#) · [Datenschutz](#) · [Impressum/Nutzungsbedingungen](#) · [Hilfe](#)

WIKIPEDIA

English

The Free Encyclopedia

3 443 000+ articles

日本語

フリー百科事典

710 000+ 記事

Deutsch

Die freie Enzyklopädie

1 136 000+ Artikel

Français

L'encyclopédie libre

1 018 000+ articles

Italiano

L'enciclopedia libera

737 000+ voci



Español

La enciclopedia libre

660 000+ artículos

Русский

Свободная энциклопедия

604 000+ статей

Português

A enciclopédia livre

618 000+ artigos

Polski

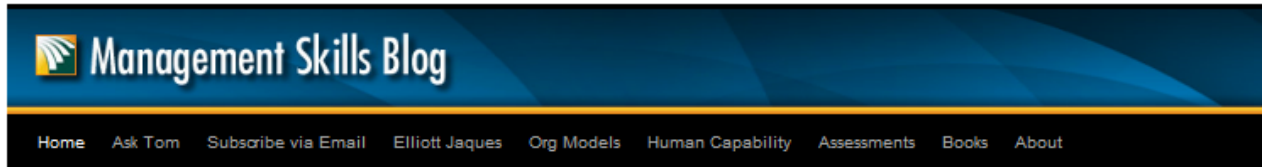
Wolna encyklopedia

737 000+ haseł

Nederlands

De vrije encyclopedie

646 000+ artikelen



Avoid This Power Struggle

Posted on [October 28, 2010](#) by [Tom Foster](#)

Monday, spent the day with a brilliant group in San Francisco, hosted by Lance Gimbal of Gimbal's Fine Candies ([Gourmet Jelly Beans](#)). We spent the day talking about the research of Elliott Jaques and sipping cappuccino (pumpkin) in the conference room at [Torani](#) headquarters.

Question:

You talked about the role of the Manager Once Removed (MOR) in the recruiting process, that the MOR should play an active role in assembling a qualified candidate pool for the Hiring Manager to choose from. But what if the Hiring Manager doesn't like any of the candidates assembled by the MOR, instead, insists on hiring a candidate that failed to pass muster by the MOR. Now aren't we back to a spitting contest? How does the MOR press the Hiring Manager without escalating a power struggle?

Response:

It takes two people to have a power struggle. It is not the role of the MOR to overpower the Hiring Manager by virtue of pecking order. Rather it is the responsibility of the MOR to bring value to the decisions of the Hiring Manager. Working a candidate pool is not a casual conversation. It is not, "here, I talked to a bunch of people, pick one from these five candidates."

The conversation between the MOR and Hiring Manager starts much earlier as, together, they draft the role description, discuss the hiring criteria, develop intelligent interview questions and create a decision grid.

This is not a power conversation, but the MOR guiding the Hiring

Upcoming Programs Online

[Working Leadership Online - Register now!](#)

- Oct 4 - Managerial Authorities - Time Span and Accountability
- Nov 1 - Time Span and the Personal Effectiveness Appraisal
- Nov 29 - Bringing Out the Best In People
- Dec 20 - Winter Break

Where's Tom?

- October 4-7, 2010 - Dallas, TX
- October 18-19, 2010 - Tucson, AZ
- October 25-27, 2010 - Seattle, WA
- October 27-28, 2010 - Atlanta, GA
- November 15-16, 2010 - Washington, DC
- November 17-18, 2010 - West Palm Beach, FL
- December 13-14, 2010 - Lancaster, PA
- December 15, 2010 - Columbia, PA
- December 16, 2010 - Washington DC
- December 17, 2010 - Harrisburg, PA
- Jan 31 - Feb 3, 2011 - Philadelphia, PA
- February 3-4, 2011 - Orlando, FL
- February 16, 2011 - Fort Lauderdale, FL
- February 22-23, 2011 - Atlanta, GA
- March 14-16, 2011 - San Diego, CA
- March 22-24, 2011 - Columbus, OH
- April 6-7, 2011 - Fort Lauderdale, FL
- April 26-27, 2011 - Boston, MA
- June 20-23, 2011 - Detroit, MI
- June 24, 2011 - Lancaster, PA
- July 11-12, 2011 - San Diego, CA
- September 7-8, 2011 - Atlanta, GA
- October 18-20, 2011 - Seattle, WA

■ Zugang zur „Publikation“:

- **Sehr viele**

■ Vermittlung:

- in Bildern, Text, Videos, Tönen

■ Form:

- **emotional**, bildhaft, **persönliche Perspektive**, oft nahe Umgangssprache

■ Präzision, Nachverfolgbarkeit:

- sehr unterschiedlich

Web 2.0 Kommunikation gleicht in vielen Aspekten der Kommunikation vor Gutenberg



<http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Escribano.jpg&filetimestamp=20060109052100>



http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/a/a1/Buchdruck-15-jahrhundert_1.jpg

WIKIPEDIA

<p>English <i>The Free Encyclopedia</i> 3 443 000+ articles</p>	<p>日本語 フリー百科事典 710 000+ 記事</p>
<p>Deutsch <i>Die freie Enzyklopädie</i> 1 136 000+ Artikel</p>	<p>Español <i>La enciclopedia libre</i> 660 000+ artículos</p>
<p>Français <i>L'encyclopédie libre</i> 1 018 000+ articles</p>	<p>Русский Свободная энциклопедия 804 000+ статей</p>
<p>Italiano <i>L'enciclopedia libera</i> 737 000+ voci</p>	<p>Português <i>A enciclopédia livre</i> 618 000+ artigos</p>
<p>Polski <i>Wolna encyklopedia</i> 737 000+ hasel</p>	<p>Nederlands <i>De vrije encyclopedie</i> 646 000+ artikelen</p>

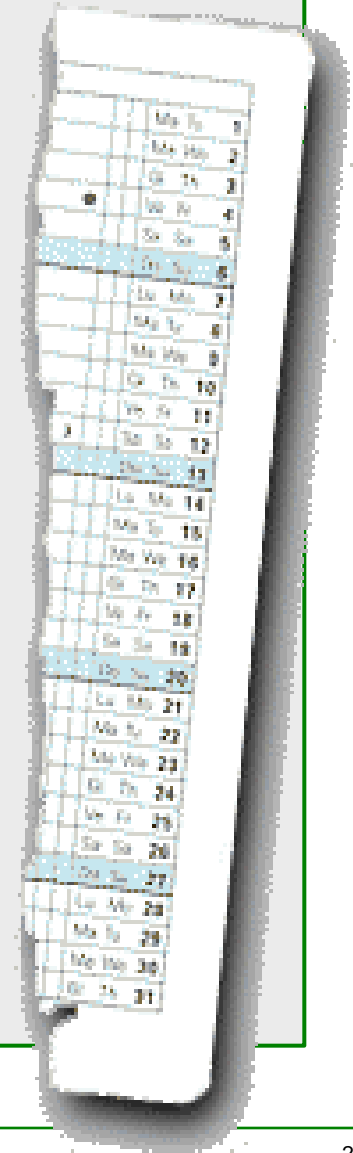
<http://www.wikipedia.org/> - abg. 26.10.2010

Zugang	kleine Elite	Elite	fast jedermann
Vermittlung	persönlich	sachorientiert	persönlich
Form	Bilder Geschichten	Text	Bilder, Ton, Video Geschichten

- Von den Skriptorien zu Social Media

- **Leistungsfähigkeit von Social Media**

- Social-Media-Potenziale nutzen





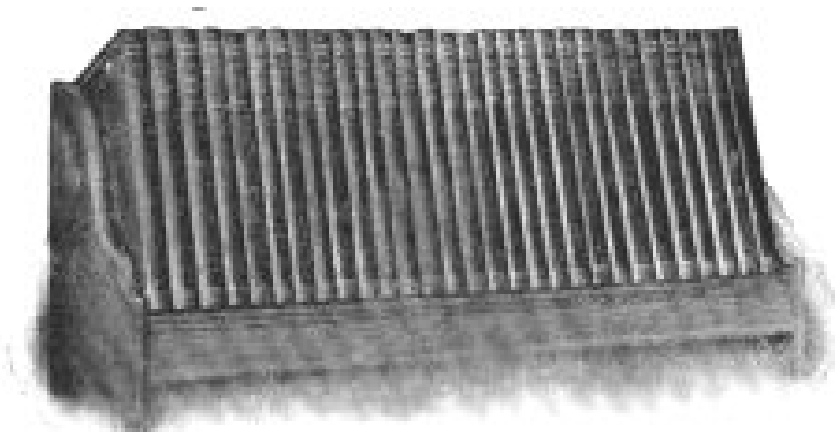


[Erweiterte Suche](#)
[Sprachoptionen](#)

Google-Suche

Auf gut Glück!

Untersuchung durch Nature (Expertenuntersuchung von 42 Artikeln)



Encyclopædia Britannica

4 ‚Serious Errors‘
123 ‚Factual Errors‘



Wikipedia

4 ‚Serious Errors‘
162 ‚Factual Errors‘



Verschiedene Untersuchungen konnten keinen wesentlichen Qualitätsnachteil von Wikipedia gegenüber renommierten Enzyklopädien feststellen.

Untersuchung für das Magazin Stern

(Expertenuntersuchung von 43 Artikeln)



	<i>Brockhaus (Online-Ausgabe)</i>	<i>Wikipedia</i>
Richtigkeit	2,3	1,6
Vollständigkeit	3,3	1,8
Aktualität	3,1	1,4
Verständlichkeit	1,8	2,4
Gesamtnote	2,7	1,7

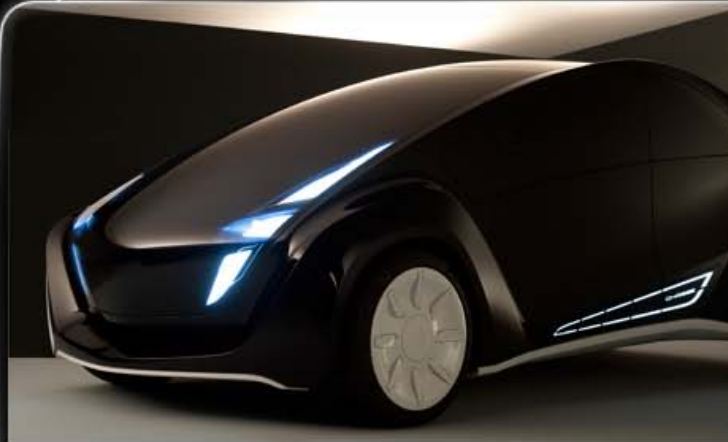
Quelle: Stern 50/2007



LIGHT CAR OPEN SOURCE

ZURÜCK ◀ ▶ WEITER

Open Source



Der Open Source Gedanke

Das neuartige Lichtkonzept, für den Leichtbau adaptierte Basaltfaser, Elektroantrieb und ein Rolling Chassis bergen viel Potential für ein neuartiges Automobilkonzept. Viele der heute gezeigten Technologien befinden sich noch im frühen Stadium der Entwicklung. Daher haben wir das „Light Car“ bewusst als Open Source Projekt ausgelegt und wollen hiermit andere Unternehmen ansprechen mit uns gemeinsam das „EDAG Light Car – Open Source“ weiterzuentwickeln.

Dabei definieren wir den Adressatenkreis bewusst weit, um neue Denkansätze in das Automobil der Zukunft mit einfließen zu lassen. Computer- und Softwareentwickler sollen genauso ihre neuen Technologien zur Anwendung bringen wie die Spezialisten für (O)LED Licht-Technik, neue Werkstoffe, wie zum Beispiel die Basaltfaser, oder Elektroantriebe.

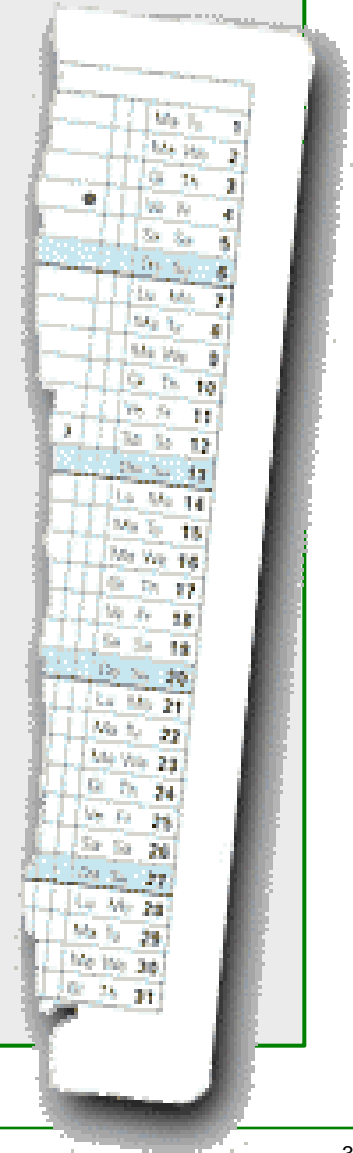
Die EDAG Gruppe stellt hierfür das Light Car als Innovationsträger und Plattform und integriert dann gemeinsam mit dem(n) Partner(n) die Technologie ins Fahrzeug.

Wir freuen uns über Unternehmen die an zukunftsweisenden Technologien im

MENU

IMPRESSUM | KONTAKT | ENGLISH

- Von den Skriptorien zu Social Media
- Leistungsfähigkeit von Social Media
- **Social-Media-Potenziale nutzen**

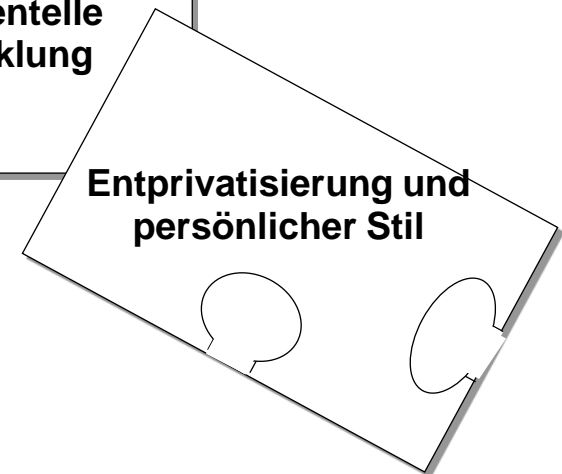
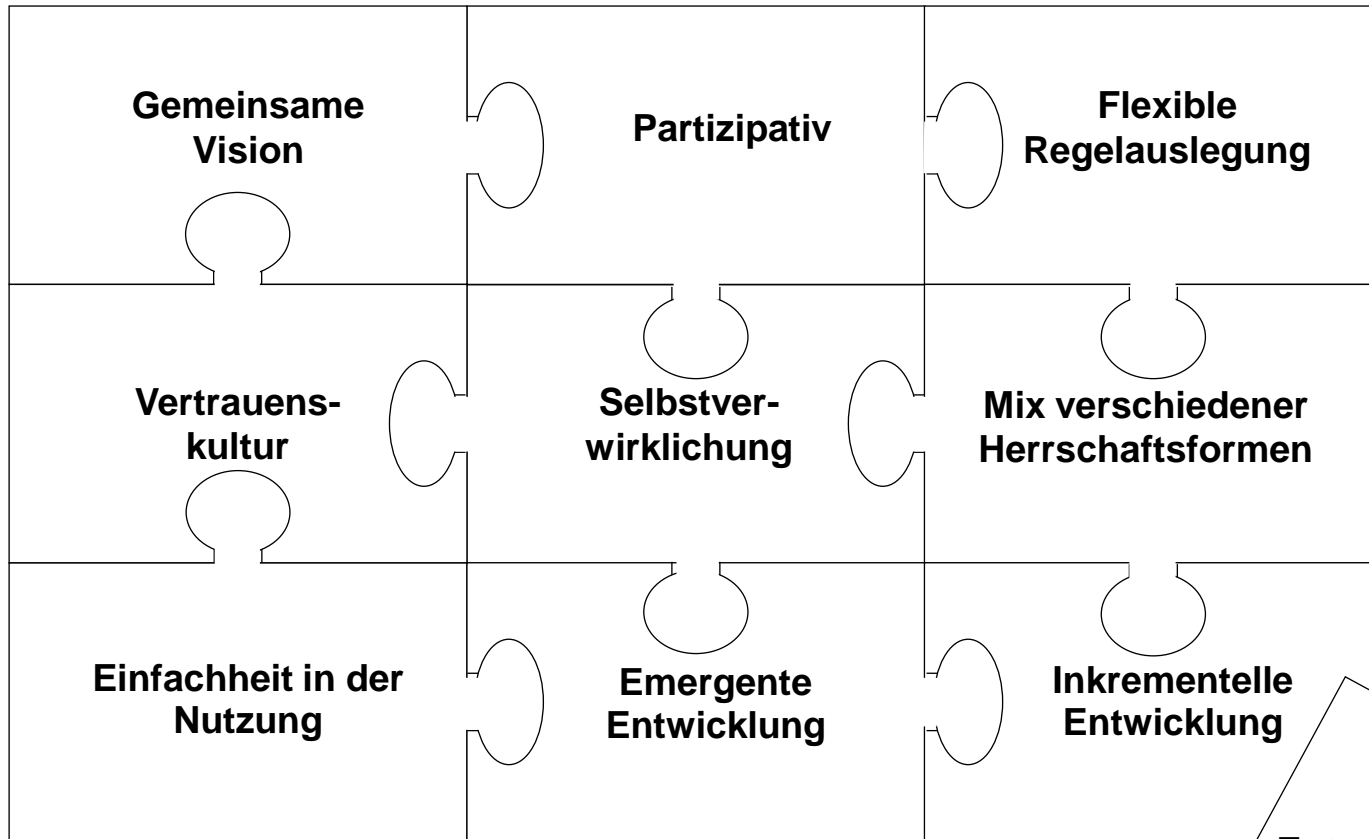




Bundesarchiv, Bild 183-24230-0005
Foto: Sturm, Horst | 22. April 1954

Graphik: http://commons.wikimedia.org/wiki/File:Bundesarchiv_Bild_183-24230-0005,_Industriearbeiter.jpg

Entscheidend ist die Wikisophie!





Ein **Universum der Möglichkeiten**

Ressourcen im
Web



Eine neue Twitter Erfahrung! Erfahre mehr darüber... #NewTwitter



Suchen

Der beste Weg zum entdecken was neu ist in deiner Welt.

man Tornado Warning Mentawai Senador Romeu AKTUELLE THEMEN Roemer White iPhone RIP Polvo Stef B...

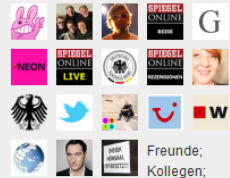
Hast Du ein Konto? Einloggen

Neu bei Twitter?

Einfach, kostenlos und sofort aktualisiert. Hole Dir Zugang zu den Informationen, die Dich am meisten interessieren

Registrieren >

Schau nach, wer auch noch hier ist



Freunde; Kollegen; Berühmtheiten; Firmen. Alle findest Du auf Twitter.

Top Tweets [View all >](#)

diktator Ist bestimmt eine Herausforderung für Bahn-Angestellte, zu streiken, dass man einen Unterschied zum normalen Betrieb me
5 hours ago

lagufi SpOn schreibt: "Sicherheitspanne: Geistig Verwirrt stand v Merkels Haustür" Die haben echt alle keinen Respekt mehr vor Guid
3 hours ago

fscklog_art Hinweis auf netlockfreies iPhone 4 ab 629 Euro im deutschen Apple Store, Reservierung für weißes iPhone 4 blitzt dur
<http://bit.ly/9HE2lb>
3 hours ago

unueberlegt Bisher ist nur bekannt, dass es sich um einen Montag

Dwitter - deutsche Themen und Trends

Twitter hat heute **255622** deutschsprachige Tweets mit **69052** Tags von **70285** Usern ausgewertet. Folge [@dwitter_com](#)

Aktuelle deutsche Themen & Trends

- ↓ (2331) [#bsf](#)
- ↑ (2067) [#s21](#)
- ↓ (520) [#bahn](#)
- ↓ (396) [#streik](#)
- ↓ (382) [#smc10](#)
- ↓ (378) [#rtl](#)
- ↑ (375) [#paul](#)
- ↓ (363) [#cdu](#)
- ↓ (336) [#piraten](#)
- ↑ (320) [#fdp](#)
- ↓ (288) [#unibrennt](#)
- ↓ (228) [#followerpower](#)
- ↑ (216) [#apple](#)
- ↑ (212) [#imwmb](#)
- ↓ (210) [#fringe](#)
- ↓ (209) [#facebook](#)
- ↓ (196) [#db](#)
- ↓ (187) [#bahnstreik](#)
- ↑ (172) [#spd](#)
- ↑ (147) [#antiakw](#)

Twittern Gefällt mir 51

Workflow einfach erstellt
Prozesse effizient abbilden!
Ihre professionelle BPM-Lösung
www.WorkflowGen.de

Prozesspublishing
frei definierbare
ObjektSteckbriefe als nützliche
Ergänzung - testen!
www.phoch2.de

Sportberatung
Hier erfahren Sie mehr über
Sportrecht. Bloggen Sie mit...
www.sportrecht-koeln.de

Frühere TopThemen

#s21 mit 17256 Tweets
am 01.10.2010 um 07:20

#sdr mit 8342 Tweets
am 24.10.2010 um 14:25

#s21 mit 4935 Tweets
am 22.10.2010 um 19:45

#s21 mit 3153 Tweets
am 17.10.2010 um 00:10

#sdr mit 3047 Tweets
am 19.09.2010 um 11:10

#bsf mit 2344 Tweets
am 26.10.2010 um 11:35

#twitterwie2025 mit 1828 Tweets
am 10.09.2010 um 12:40

#s21 mit 1662 Tweets
am 25.10.2010 um 20:15

#sg mit 1422 Tweets
am 25.10.2010 um 10:25

#antiakw mit 1408 Tweets
am 18.09.2010 um 20:25

© 2010 Twitter

[Über uns](#) [Kontakt](#) [Blog](#) [Status](#) [Goodies](#) [API](#) [Unternehmen](#) [Hilfe](#) [Jobs](#) [AGB](#) [Sic](#)

<http://twitter.com/>, abg. 26.10.2010

<http://dwitter.com/>, abg. 26.10.2010



Die Verbotene Hexeninsel

von [Bibi Blocksberg](#) (Künstler)

★★★★☆ (5 Kundenrezensionen)

Preis: **EUR 5,95** Kostenlose Lieferung ab EUR 20 nach DE,AT,CH,LI,BE,NL,LU. Bücher versandkostenfrei.

[Details](#)

Auf Lager.

Verkauf und Versand durch **Amazon.de**. Geschenkverpackung verfügbar.

Lieferung bis Dienstag, 3. November: Bestellen Sie in den nächsten 8 Stunden und 15 Minuten und wählen Sie **Overnight-Express** an der Kasse. [Siehe Details.](#)

17 neu ab EUR 5,71 **1 gebraucht** ab EUR 5,53

[Kaufen Sie das MP3-Album für EUR 3,79 bei Amazon MP3-Downloads.](#)

[Größeres Bild](#)

Für Kunden: [Stellen Sie Ihre eigenen Bilder ein.](#)

Wird oft zusammen gekauft



Preis für alle drei: **EUR 17,85**

[Alle drei in den Einkaufswagen](#)

[Verfügbarkeit und Versanddetails anzeigen](#)

- Dieser Artikel:** Die Verbotene Hexeninsel von Bibi Blocksberg
- [Die Waschbären sind los](#) von Bibi und Tina
- [Zechy in der Krise](#) von Elea Eluanda

Kunden, die diesen Artikel gekauft haben, kauften auch



[Zechy in der Krise](#) von Elea Eluanda
★★★★☆ (2) EUR 5,95



[Die Verhexte Zeitreise](#) [Musikkassette]
[Musik... von Bibi



[Das Traurige Einhorn](#) [Musikkassette]
[Musikka... von Bibi



[Die Verhexte Zeitreise](#) von Bibi Blocksberg
★★★★★ (4) EUR 5,95



[...Braucht Hilfe](#) [Musikkassette]
[Musikkassette] von Bibi

Kunden entwickeln Produkt im Internetforum – bereits 2006

http://www.wechsel-tents.de/
 www/cms_files/080404_105640_0-wechsel200828129.pdf
 abg. 5.3.'10

The screenshot shows the forum interface for 'Projekt: Wechsel Forum 42'. It includes a search bar, navigation links, and a table of forum posts. The table columns are: Thema / Autor, Letzter Beitrag, Antworten, and Klicks. The posts listed include topics like 'Wichtig: Die Beteiligung von Wechsel-tents an dem Projekt', 'Wichtig: Projektfortschritt: STAND DER DINGE', and 'Wichtig: Bitte UNBEDINGT LESEN: Infos zum Projekt ZELT boehm22'.

Wie ein Zelt entsteht

Entstehung des Forum 4 2

„Kundenorientierung“ ist eines der Schlagworte im modernen Produktdesign. Wechsel schlägt mit einem Projektversuch im Februar 2006 neue Wege ein. Wir entwickeln in enger Zusammenarbeit mit outdoorseiten.net ein neues Zelt nach 100% Uservorgaben. Bei diesem Projekt wollten wir zudem testen, wie weit man mit dieser Ausrichtung gehen kann, ohne das wir uns in einem Wirwar an Kommunikation und halagenen Produktdetails verstreuen. Unsere Vorgabe an outdoorseiten.net, eines der größten deutschsprachigen Internetforen für Outdoorport und Reisen, war in Eigenregie das optimale Zelt zu entwerfen. So entstand auf outdoorseiten.net das Projektforum. Wir entwerfen unser eigenes Zelt welches bei den Forumusern in kürzester Zeit auf großes Interesse stieß. In den verschiedenen Threads (Diskussionsgruppen) wurde basierendemokratisch über die Eigenschaften des Zeltes abgestimmt. Jedes einzelne Detail stand zur Abstimmung: Tunnel- oder Kuppelzelt, Längs- oder Querschläfer ein, zwei, drei oder mehr Personen, wie lang, wie hoch, wie viele Äspiden, wie viele Eingänge, Drei- oder Vierjahreszeiten, welche Materialien etc. etc.

Nach ca. 10 Monaten waren weitestgehend alle Produktdetails im Forum abgestimmt und diskutiert. Jetzt war es an uns als Produzent diese Vorgaben möglichst präzisgerecht umzusetzen. So entstanden die ersten Musterzette nach den Vorstellungen der Forumnutzer, mit wenigen Einschränkungen bzw. Änderungen unsererseits. Diese Änderungen bezogen sich hauptsächlich auf die Machbarkeit in der Serienproduktion.

How a tent develop

The Development of the "Forum 4 2"

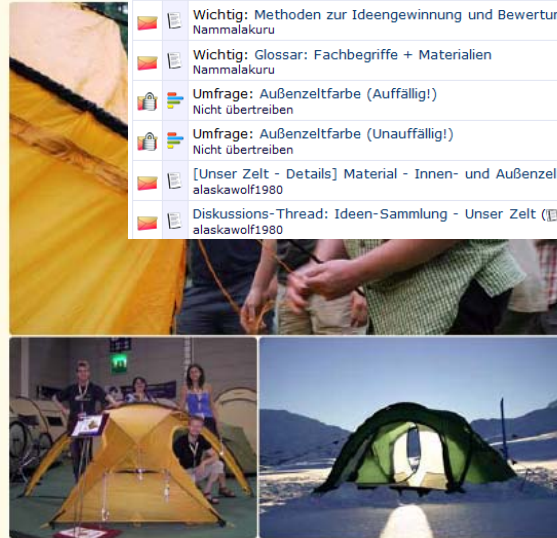
"Customer orientation" is a key term in modern product design. In February 2006, Wechsel pioneered a new pathway in product design. In close cooperation with the website outdoorseiten.net, we created a new tent 100% according to user specifications. With this project, we wanted to see how far we could go in this direction without getting stuck in a jumble of communication or half-baked product details. The task we gave outdoorseiten.net, one of the largest German-language Internet forums for outdoor sport and travel, was to design the optimal tent on their own. Thus, the project forum was created on outdoorseiten.net called "We are designing our own tent", which rapidly gained wide interest from the forum users. In the various threads, the characteristics of the tent were to be decided on a democratic basis. Every single detail was voted upon: Tunnel or dome tent, lengthwise or diagonal sleeping arrangements, 1, 2, 3, or more persons tent, how long, how high, how many vestibules, how many entrances, three- or four-season tent, which materials, etc.

After about 10 months, most of the product details had been discussed and voted upon in the forum. Now it was time for us to implement the tent according to these specifications in a practical manner. The first tent samples were thus developed according to the wishes of the forum users, with only a few modifications. These modifications were primarily related to the feasibility of mass production.

Raus aus der Virtualität, hinein in den realen Welt. Hier sind die Details unterschiedlich vorgestellt. Natürlich entstanden neue Ideen sowie weitere: St...

Bis zur ersten öffentlichen Vorführung im Juli 2007 + Detail vorgenommen. Der Fad waren sehr angetan vom Pro Entwerfer. Das Forum 4 2 w der Outdoor 2007. Die große Begeisterung auf d Produktion von einigen seiten wurden zum Zweck der Opti November 2007 ausgabe P nisse dieser Tests wurden für Das Ergebnis ist das z 21. weh

Seit 2009 wurde die Gestalt auch den Aufbau in extremen



http://www.outdoorseiten.net/
 forum/forumdisplay.php?f=30&order=desc&page=2
 abg. 5.3.'10

The screenshot shows the Brewtopia website with a yellow background. At the top left is the Brewtopia logo. Navigation links include 'NEVER DONE BEFORE...', 'BEEROMETER', 'WHERE'S THE BEER?', 'THE BUZZ', 'REGISTER', 'CUSTOM LABEL', 'THE LUNATICS', 'COOL ROOM', 'REFER A MATE', and 'INCONVENIENCE STORE'. A 'CONTACT BREWTOPIA' button is in the top right. The main content area is divided into sections for 'Customise Here' (with options for Beer, Wine, and Water), a 'Merry Ol' Christmas!' promotion with a sequence of steps (Pick a Template, Customise the Label, Delivery in a few days), and a 'What is Brewtopia?' section explaining the 'Viral Equity' concept. A row of eight different beer bottles is displayed below the Christmas promotion.

Customise Here

Create your Beer
 From \$2.29 a bottle!
 About the Beer
 Go to Beerbuilder

Create your Wine
 From \$6.49 a bottle
 About the Wine
 Go to WineBuilder

Create your Water
 From \$0.99 a bottle
 About the Water

Only a Few More Shop-lifting Days til CHRISTMAS!

PICK A TEMPLATE → CUSTOMISE THE LABEL → DELIVERY IN A FEW DAYS → MERRY OL' CHRISTMAS!

What is Brewtopia?
 This is not your average beer company. In Australia in 2002 we created a beer built on a concept we called 'Viral Equity', which involved thousands of people in dozens of countries, helping us develop a brand new beer over the internet, by voting on every aspect of it's development. Crazy? Yes. Doomed to fail? Yes. But it didn't. And the result? A European Style lager brewed using the same recipe as our convict forebears but each with it's own custom brand - and unique ingredient - **YOU!**

Now Why Would We Do This?
 1) We're sick of the big breweries pulling the wool over your eyes & making you drink substandard swill! BEER is only 4 ingredients and easier to make than bread,



LATEST BOUNTY | WINNERS | POST A BRIEF | POST AN IDEA | LEGAL STUFF | BLOG | FAQ

LOG IN

Username:

Password:

[forgot password](#) | [register](#)

New Brief Coming Soon!

1 20 35 21

Days Hours Minutes Seconds

Peperami Brand:
Unilever decides to drop its ad agency of 16 years and decides to turn to crowdsourcing.

What is Idea Bounty?

Clients: Get thousands of minds thinking about your brief and only pay for what you use.

Creatives: Get paid for your best ideas with no long term

[Comment on this](#)
[Learn more!](#)

If you have any questions or

Get the Newsletter

Subscribe to our bi-monthly newsletter which is packed with creative stimulus, industry news and stuff about ideas in general.



How it Works

CLIENTS

1. REGISTER

Get the best creative ideas by registering.

2. ADD BOUNTIES

Post your briefs and rewards for the best ideas.

3. REVIEW IDEAS

Review all the brilliant creative solutions

CREATIVES

1. REGISTER

Become part of a global think tank by registering.

2. REVIEW BOUNTIES

Choose the briefs that get your idea juices flowing.

3. SUBMIT YOUR IDEAS

Come up with your creative solution to the brief



Follow Us
on Twitter

IB BLOG

Stop Motion Wednesday: A SHORT LOVE STORY IN STOP MOTION by Daniel Neville

So apparently this is still a work in progress, but I have no idea...

[Read More](#)

Include Pointers To People (Davenport)



XING

1 5

Ausloggen | Hilfe & Kontakt | Deutsch

web 2.0 bpm social media

Suchen

Start

Suche

Nachrichten

Kontakte

Gruppen

Events

Jobs

Unternehmen

Best Offers

Suchergebnisse: web 2.0 bpm social media

Stichwörter web 2.0 bpm social media

Suchen

Erweiterte Suche





Ergebnisse 1-10 von 10

Filtern nach Sprache

(alle)

Land

(alle)

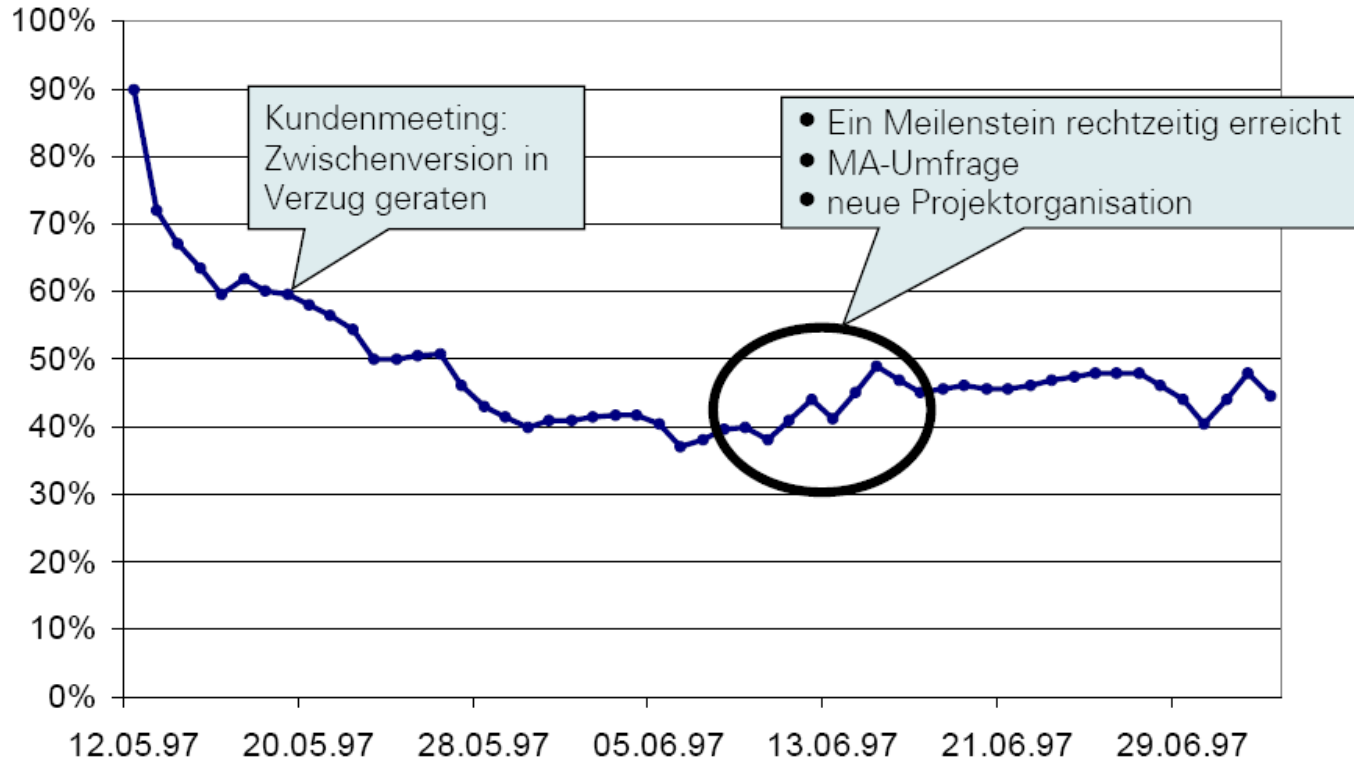
Name	Firma	Position	Treffer
	Christoph Günther BASF SE	Business Process Management	Ich biete : management, social media experience, web 2.0 experience, Interessen : , learn new things, asia, movies, tennis, social media, web 2.0, social business, social Organisationen : BPM Club; Ich suche : social business,
	Wolfgang P. Becker Vignette Deutschland GmbH	Exec. Account Manager D/A/CH	Ich biete : -recommendations; social media-networking: modern web; -Lösungen. Top Web 2.0 strategie....; Adresse für Web-Content-Management-Lösungen... Ich suche : Herausforderungen, Web Content Projekte (WCM); ECM-Projekte; Website-relaunch; WEB 2.0-Projekte; Rich media; social media; Video-Lösungen; modern websites; Wikis
	Prof. Dr. Ayelt Komus FH Koblenz	Professor für Organisation und Wirtschaftsinformatik	Ich biete : , Social Software im Management Interessen : Menschen-Technologie-Strukturen, Organisationsgestaltung und moderne Informationstechnologie, Geschäftsprozessmanagement, Web 2.0 und Social Software Ich suche : Praxis-Kontakte und interessante Projekte rund um BPM und Web 2.0; Praxisbeispiele für erfolgreiche Verknüpfungen von Social Media (Web 2.0) und BPM
	Birgit Frenzel Sapient GmbH	Account Supervisor	Ich biete : Ideen und Erfahrung in der Konzption und Realisierung von Web 2.0, Web TV / IP-TV Plattformen und Projekten, Projektsteuerung, Management komplexer

Ein **Universum der Möglichkeiten**

**Ansätze im
Unternehmen**

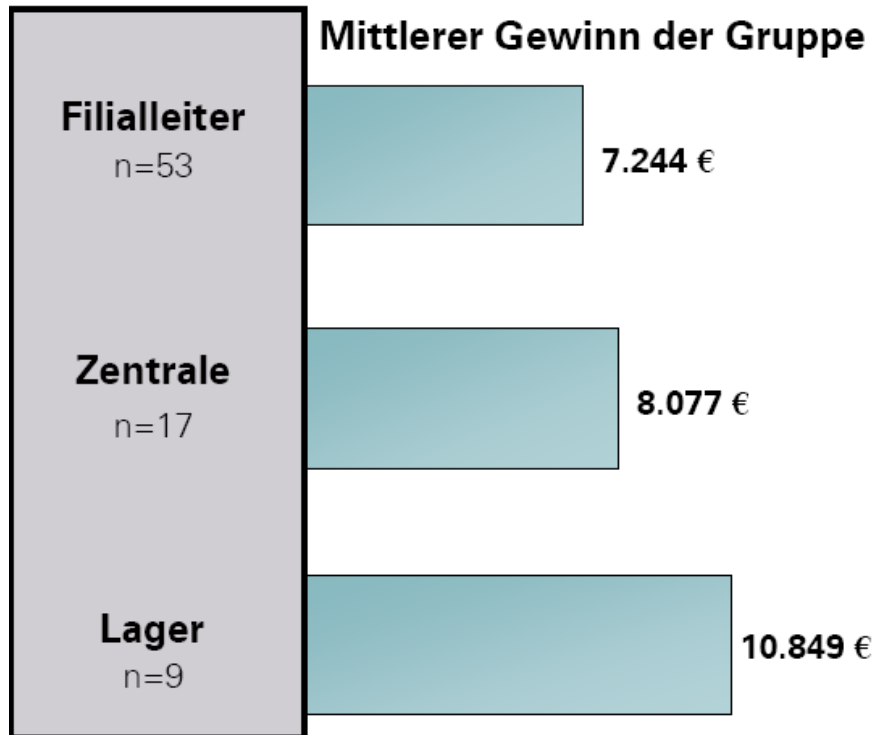
Siemens Österreich: Projektmanagement mit EPM als Frühwarnindikator

Echtzeit-Indikator: Wahrscheinlichkeit, das Projekt on-time abzuschließen



Frühzeitiges Feedback für das Management, dass Verzug des Projektes derzeit sehr wahrscheinlich ist – **rechtzeitige Information zum Gegensteuern**

„Börsengewinne“ verschiedener Gruppen eines Prognosemarkts zur Absatzprognose.



Sie sind hier: TWiki > InformatikIntern Web > RinOH

RinOH

RinOH (Rasselstein interner Online Helpdesk) ist eine Helpdeskanwendung für die Informatik. Es beinhaltet ein Ticketsystem mit dem Störungen, Probleme und Anfragen unserer Kunden bearbeitet werden. Weiterhin werden im RinOH die Inventardaten der PC, Drucker, Bildschirme verwaltet. Alle Daten werden in einer MYSQL DB gespeichert.

Zweck

Mittels diesem Ticketsystem sollen alle Anfragen an die Informatik in einem System hinterlegt werden.

-- MichaelBuettner - 15 Aug 2006

ApplicationForm	
AppName?	RinOH
AppVersion?	0.99
DevStatus?	Produktiv
AppMaintainer?	MichaelBuettner
AppEnvironment?	Webanwendung
ProgrammingLanguage?	php
RunOnOS?	OsIndependent?
AppLicence?	Nein
InterestedParties?	
RelatedTopics?	RinOHBenutzerhandbuch, RinOHDevelopment, RinOHInventarVerwaltung

!	Anhang	Aktion	Größe	Datum	Wer	
	Hilfestellung für Hotline.doc	verwalten	45.0 K	15 Aug 2006 - 17:07	MichaelBuettner	Hilfestellung
	Info-KIA-RINOH.ppt	verwalten	665.0 K	15 Aug 2006 - 17:11	MichaelBuettner	Präsentation von Rinoh bei der Einführung in der Informatik
	Präsentation.ppt	verwalten	681.5 K	15 Aug 2006 - 17:10	MichaelBuettner	Präsentation von Rinoh
	hotline-schulung.doc	verwalten	47.0 K	15 Aug 2006 - 17:07	MichaelBuettner	Schulungunterlagen Hotline

Editieren | Anhang | Druckversion (p) | Quelltext (r) | Querverweise: Web, Alle Webs | Historie: r4 < r3 < r2 < r1 | Mehr Topic Aktionen

- Anlauf holprig
- Inzwischen hohe Akzeptanz
- Verbesserte Dokumentationsdisziplin/-motivation
- Verbesserte Qualität
- Ausweitung auf weitere Bereiche



komus@fh-koblenz.de
account sign out

produktionsprojekt2009

VIEW EDIT

☆ FrontPage

last edited by Christoph Enting 7 mos ago

Page history

Willkommen zu unserem Projektwiki!

Rechts in der Sidebar findet ihr übrigens Links zu den schon erstellten Seiten. Ansonsten könnt ihr auch über den Auswahlpunkt "pages&files" auf die Seiten unseres Wikis gelangen (u.a. auf die Seite **Gruppenmitglieder**, wo jeder seine Kontaktdaten eingeben kann, oder eine Seite mit den **Terminen**).

Übrigens sind wir alle hier Administratoren, ihr könnt also auch eigene Seiten erstellen und alles hier editieren. Ich hab nur erstmal angefangen ein Grundgerüst aufzubauen...

Bis bald, viele Grüße

Christoph

Comments (0)

Add a comment

Add comment

Printable version

Create a page

Upload files

FrontPage

Pages & Files

Help

Search Pages

Send a link

Put this page in a folder

Add Tags

Navigator

★ Starred Pages

A - Vorbereitung

B - Thesen/Fragebogen

C - Projektauftrag/Fortschrittsberichte

D - Agenden/Protokolle

E - Dokumentvorlagen

edit folders

SideBar

[FrontPage](#) (Startseite)

[Blog und E-Mail](#)

[Gruppenmitglieder](#)

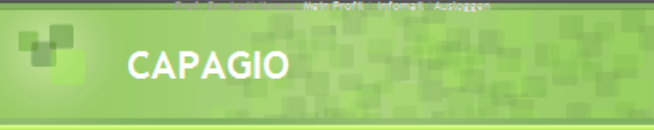
[Termine](#)

[Links](#)

[Aktuelle Infos](#)

PBWORKS Create your own educational workspace / Help
Terms of use / Privacy policy

About this workspace
Contact the owner / RSS feed / This workspace is private



CAPAGIO

Dieser Blog dient dem 'CAPAGIO' Projektteam Fragen und Ideen zu diskutieren und miteinander zu kommunizieren.

Die wesentliche Frage: Welche Linie ist länger?
A: Artlang
B: Grund
C: Selbe Länge

29 Okt 2009 - 14:56:37
Spezifikation

Ich versuche mal die Prozesse als EPK darzustellen.... ist bestimmt übersichtlicher und klarer verständlich als unser Dokument.... hoffe das klappt... :-)

XXXXXXXX

XXXXXXXX ist 9 mal angesehen - 1 Kommentar ([Lies den Eintrag bearbeiten...](#))

Permanenter Link zum ganzen Eintrag
<http://capagio.blogieren.de/Erstes-Blog-b1/Specifikation-b1-p7.htm>

Kommentare

Kommentar von: [Prof. Dr. Ayelt Komus](#) [Mitglied]

Sicherlich keine schlechte Idee, wenn die Zeit dafür da ist.
(Haben Sie eigentlich schon eine Struktur für den abschließenden Business-Plan, damit Sie wenn die einzelnen Kennzahlen und Informationen da sind, direkt und zeitnah alles in ein Gesamtkonzept einfließen lassen können? - Jaja, ich weiß, hunderttausend Dinge sind zu tun und am Besten alles gleichzeitig ;-)

Vor allem auf oberster Ebene die Zusammenhänge darzustellen, dürfte von Vorteil sein. Evtl. kann dies übrigens auch per Wertschöpfungskette statt EPK geschehen - je nachdem, womit Sie sich wohler fühlen.
Viele Grüße
AK

[Ändern](#) [Löschen](#) 01.11.09 @ 15:35:53

Einen Kommentar verfassen

Status der neuen Kommentare: **Veröffentlicht**
Nutzer: [Prof. Dr. Ayelt Komus](#)

Kommentar

Kalender

Oktober 2009

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
					1	2
3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30
31						

[«](#) [»](#) [»»](#)

Suche

Anzeige



Wer ist online?

Mitglied: [Prof. Dr. Ayelt Komus](#)
Besucher: 0

Zusammenschlüsse

RSS 2.0 :
[Einträge](#)
[Kommentare](#)

Include Pointers To People (Davenport)



XING

1 5

Ausloggen | Hilfe & Kontakt | Deutsch

web 2.0 bpm social media

Suchen

Start

Suche

Nachrichten

Kontakte

Gruppen

Events

Jobs

Unternehmen

Best Offers

Suchergebnisse: web 2.0 bpm social media

Stichwörter web 2.0 bpm social media

Suchen

Erweiterte Suche





Ergebnisse 1-10 von 10

Filtern nach Sprache

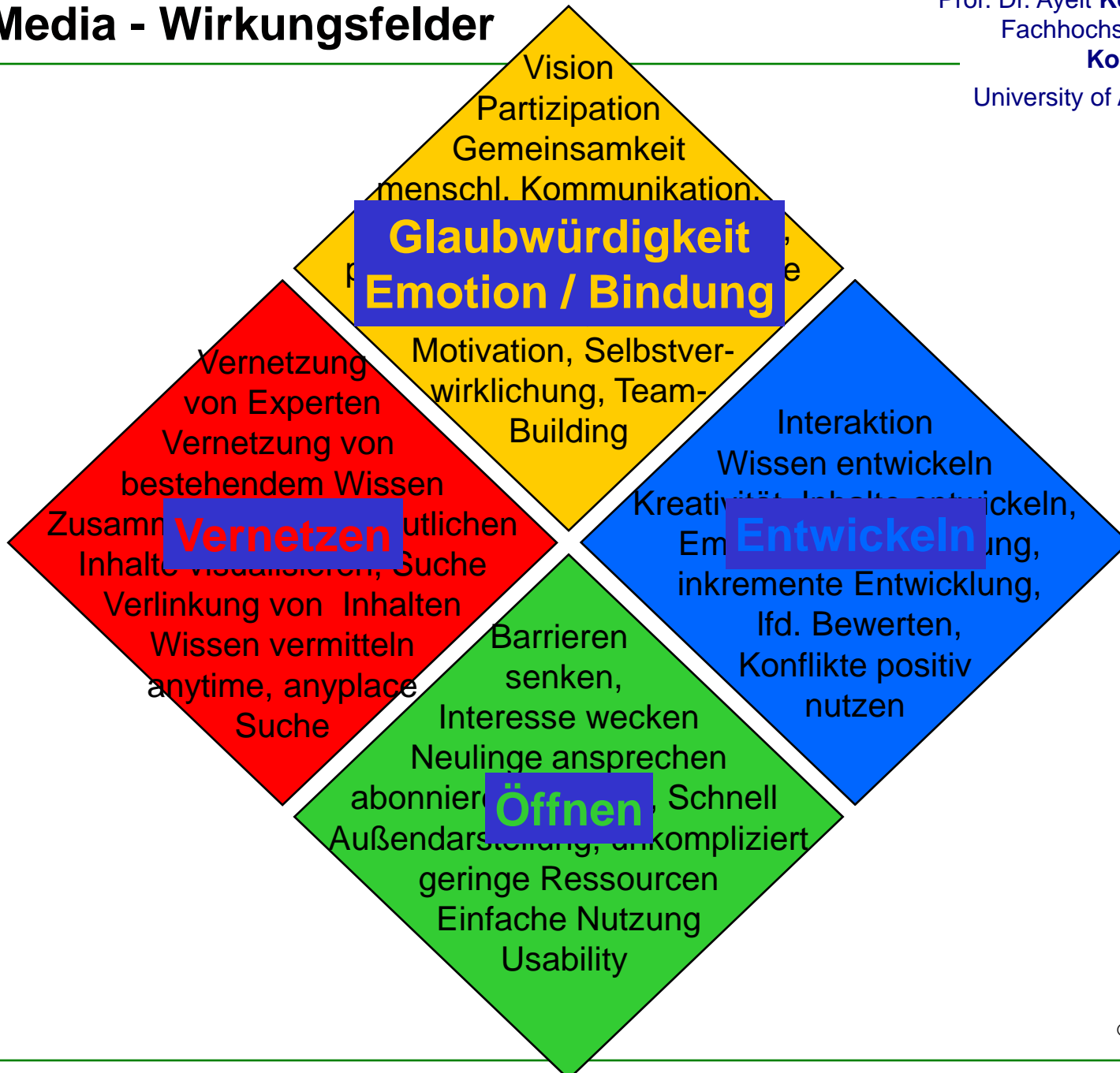
(alle)

Land

(alle)

Name	Firma	Position	Treffer
	Christoph Günther BASF SE	Business Process Management	Ich biete : management, social media experience, web 2.0 experience, Interessen : , learn new things, asia, movies, tennis, social media, web 2.0, social business, social Organisationen : BPM Club; Ich suche : social business,
	Wolfgang P. Becker Vignette Deutschland GmbH	Exec. Account Manager D/A/CH	Ich biete : -recommendations; social media-networking: modern web; -Lösungen. Top Web 2.0 strategie....; Adresse für Web-Content-Management-Lösungen... Ich suche : Herausforderungen, Web Content Projekte (WCM); ECM-Projekte; Website-relaunch; WEB 2.0-Projekte; Rich media; social media; Video-Lösungen; modern websites; Wikis
	Prof. Dr. Ayelt Komus FH Koblenz	Professor für Organisation und Wirtschaftsinformatik	Ich biete : , Social Software im Management Interessen : Menschen-Technologie-Strukturen, Organisationsgestaltung und moderne Informationstechnologie, Geschäftsprozessmanagement, Web 2.0 und Social Software Ich suche : Praxis-Kontakte und interessante Projekte rund um BPM und Web 2.0; Praxisbeispiele für erfolgreiche Verknüpfungen von Social Media (Web 2.0) und BPM
	Birgit Frenzel Sapient GmbH	Account Supervisor	Ich biete : Ideen und Erfahrung in der Konzption und Realisierung von Web 2.0, Web TV / IP-TV Plattformen und Projekten, Projektsteuerung, Management komplexer

Ein prozessorientierter Ansatz



Social Media Angebote als Auswahl

The collage includes the following examples and their associated 'Emotion' indicators:

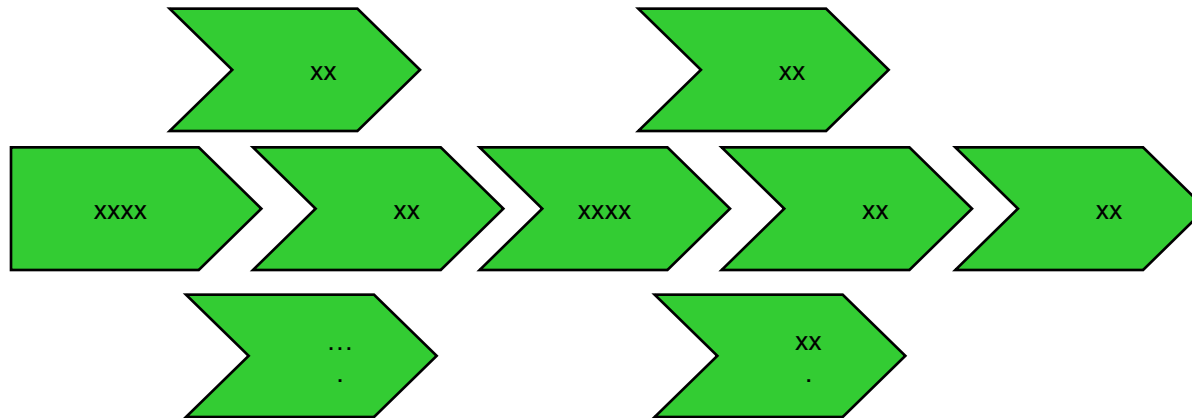
- Beispiel: Second Life**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: Strato-Support Center**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: Skype**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: flickr.com**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: youtube.com**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: forum.freet.de**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: wer-kent-wen.de**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: twitter.com**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: last.fm**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: justin.tv**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: ciao.de**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: digg.com**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: yahoo! Answers**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: synethron.com**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: wikipedia.org**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: de.wikipedia.org**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: mixx.com**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: reddit.com**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: nowpublic.com**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: sumbleupon.com**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: google-reader.com**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: cnet.com**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: qype.de**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: giphy.com**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: mindmeister.com**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: google-docs.com**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: basicthinking.de**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: xing.com**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: facebook.com**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: linkedin.com**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: studivz.com**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: fmylife.com**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: zaku.com**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: plurk.com**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: blogger.de**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: livejournal.com**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: netzpolitik.org**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: spreelbeck.de**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: ehrensdf.de**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: pbworks.com**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: wainpaint.com**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: mediawiki.org**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: elektr.com**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: prognosemarkte.com**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)
- Beispiel: doodle.com**: Emotion (Yellow), Vernetzen (Red), Entwickeln (Blue), Offnen (Green)

I. Erstellung Prozesslandkarte

Steuerungsprozesse



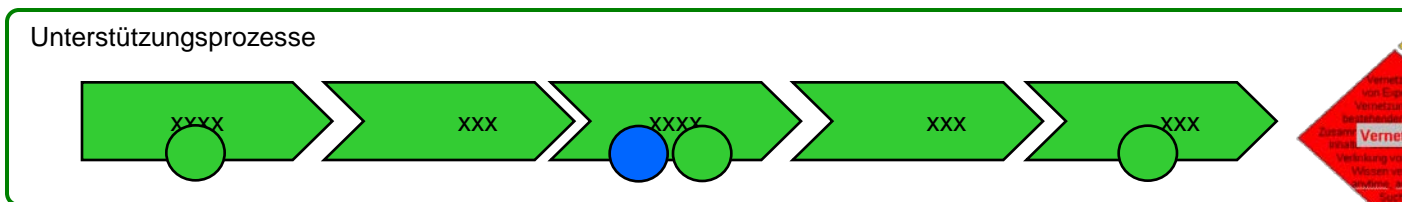
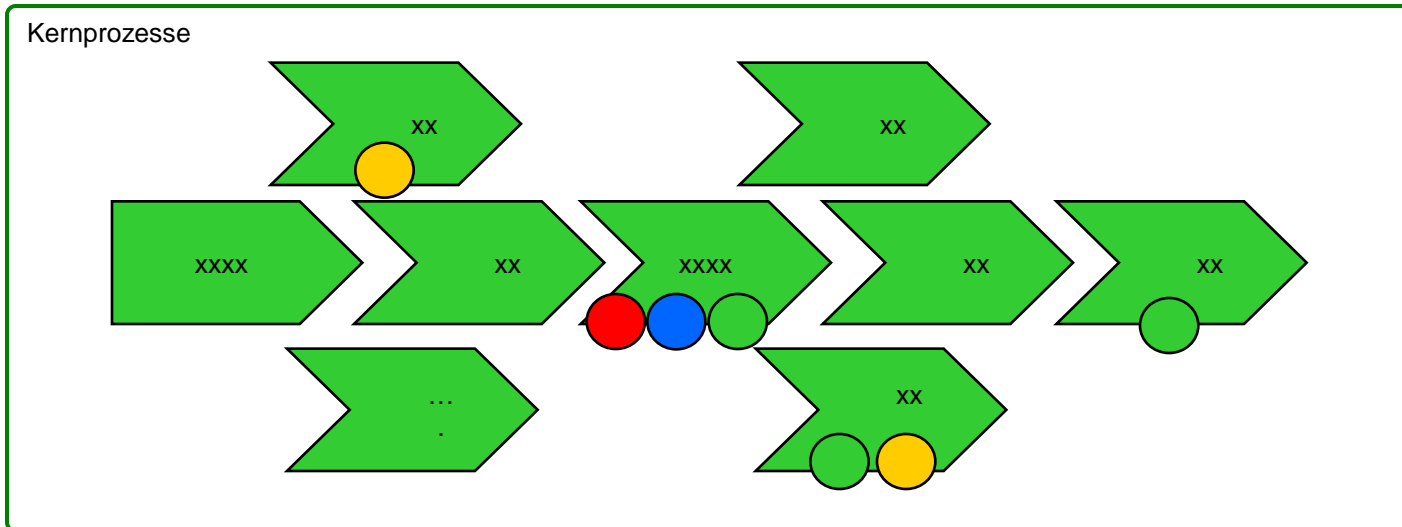
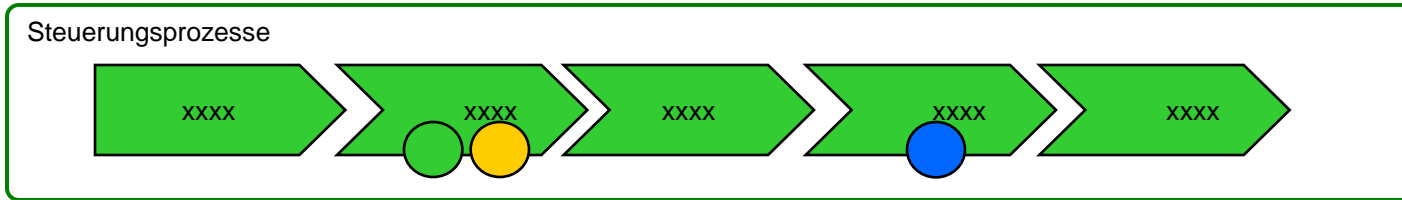
Kernprozesse



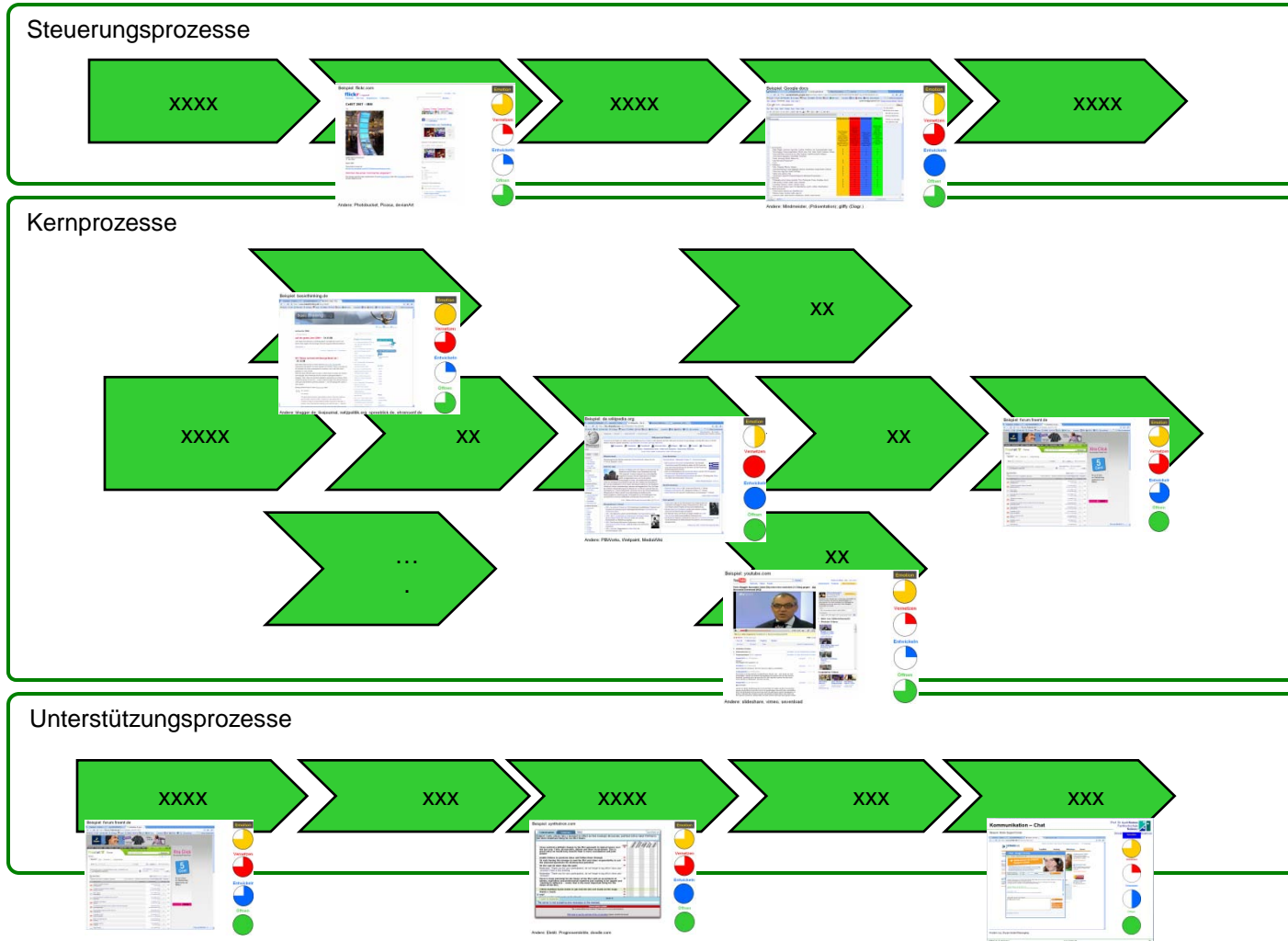
Unterstützungsprozesse



II. Darstellung angestrebte Wirkungsfelder



III. Zuordnung geeignete Social Media-Tools





“I am not in the office at the moment. Send any work to be translated”

Diesen und weitere Vorträge finden Sie unter: www.komus.de/vortrag

Fragen? Anregungen?



Kontakt:

Prof. Dr. Ayelt Komus
FH Koblenz
FB Betriebswirtschaft
komus@fh-koblenz.de
www.komus.de
0172 6868697

www.wikimagement.de
www.komus.de